

Lichtverschmutzung

Vermeidung von unnötigen Lichtemissionen

Markus Chastonay

Abteilungsleiter Luft/Lärm

Themenschwerpunkte

- Einleitung
- Auswirkungen unkontrollierter Lichtnutzung
- 5-Punkteplan
- Checkliste zur Beurteilung von Baugesuchen
- Weitere Hinweise

Was ist Lichtverschmutzung?

- Kunstlicht
- Im Aussenraum
- Während der Nachtzeit
- Lästige oder schädliche Auswirkungen auf Mensch und Natur

Ziel

- Nachhaltige Lichtnutzung

Auswirkungen unkontrollierter Lichtnutzung

Amt für Umwelt

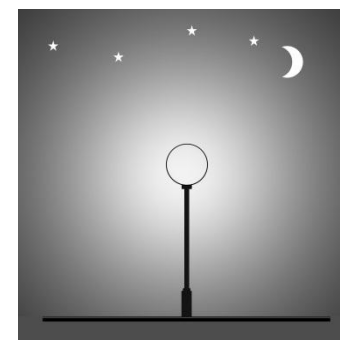




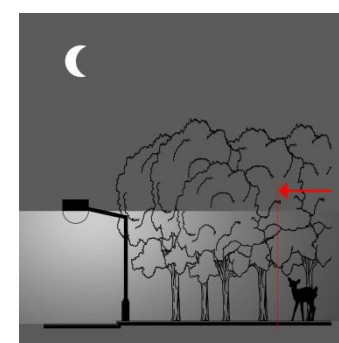
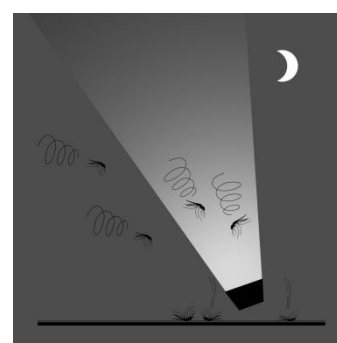
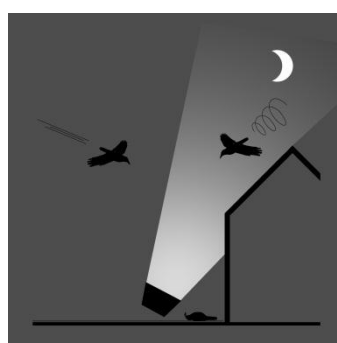
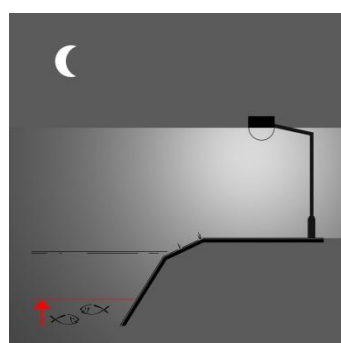
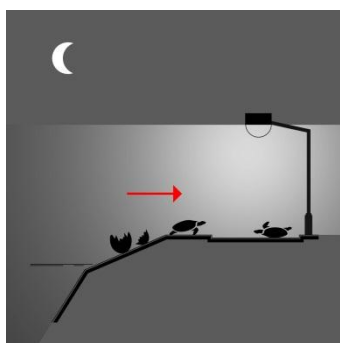
Mensch



Energie



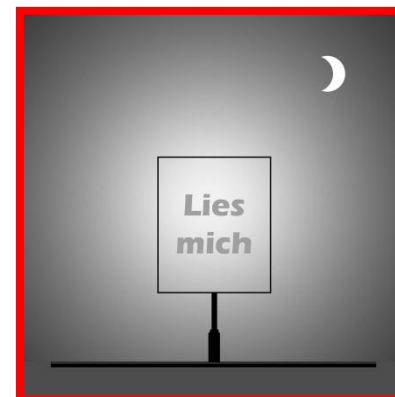
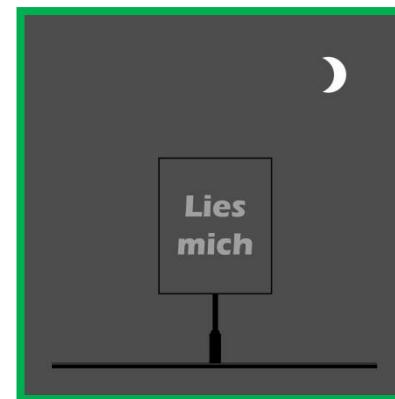
Aufhellung des Nachthimmels



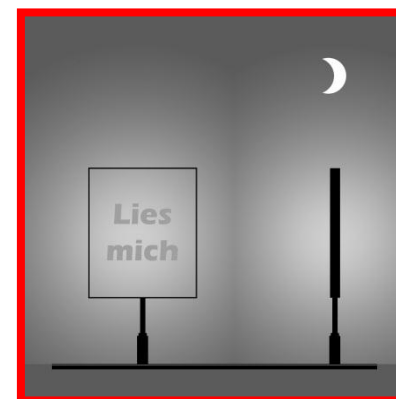
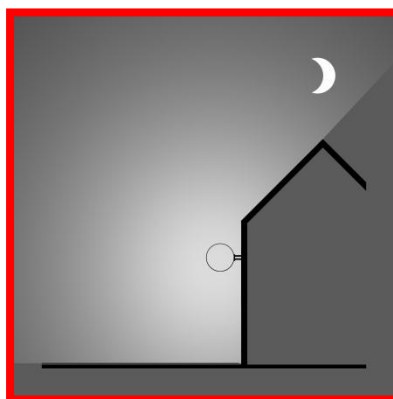
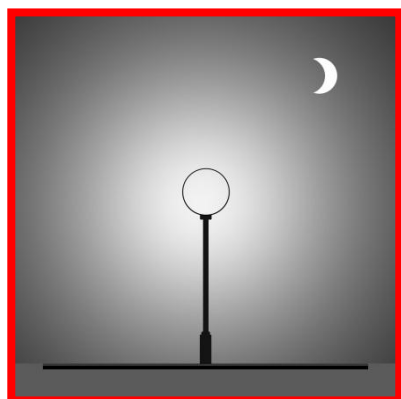
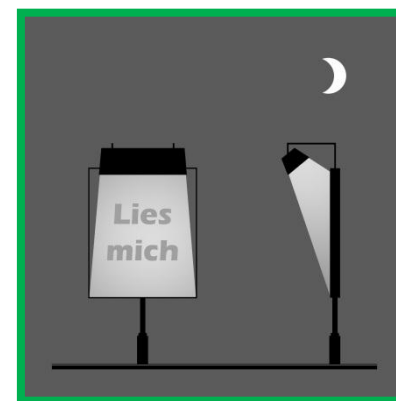
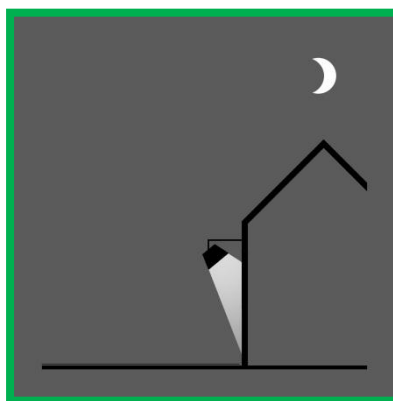
Tiere und Natur

5 - Punkteplan

1. Notwendigkeit

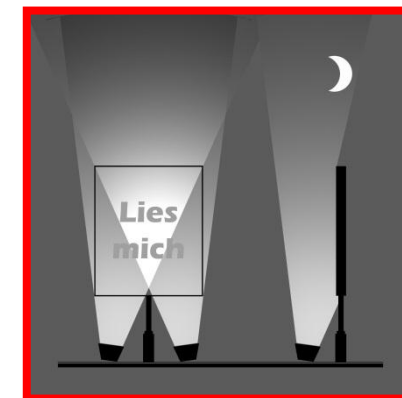
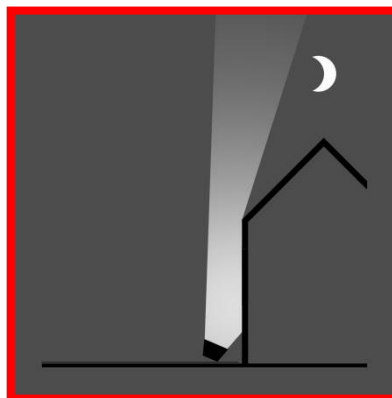
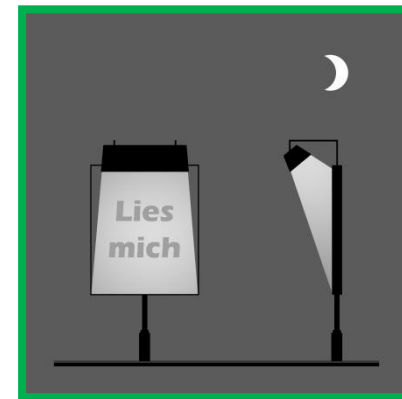
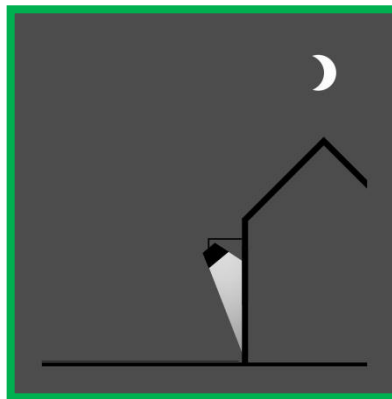


2. Abschirmung

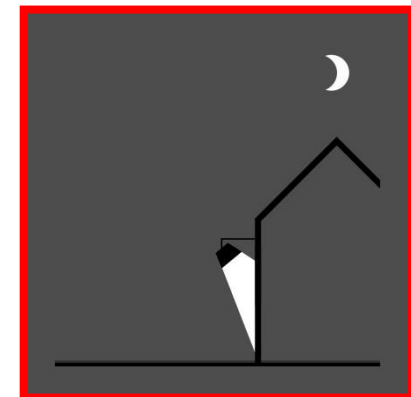
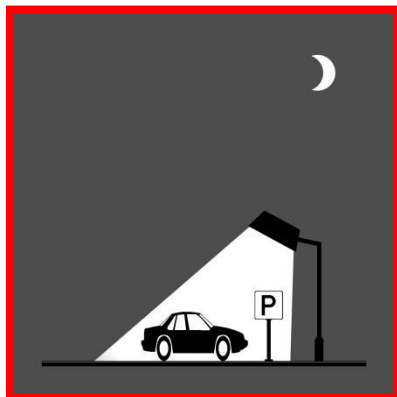
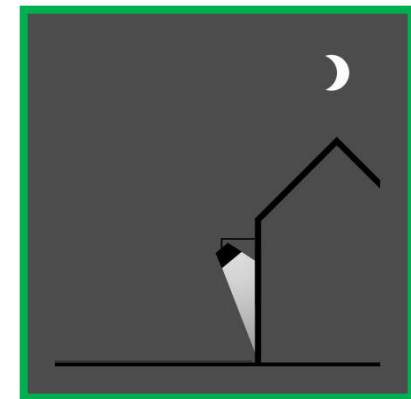


5 - Punkteplan

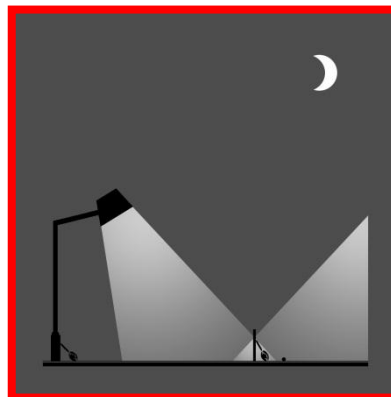
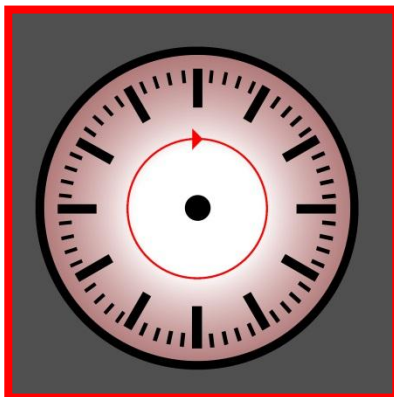
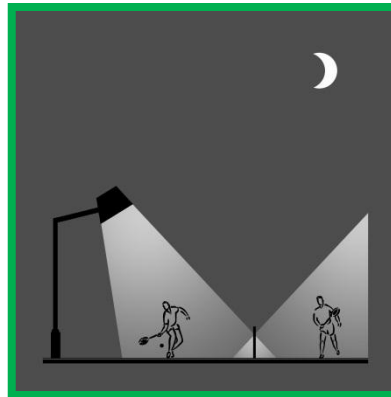
3. Ausrichtung



4. Anspruchshaltung



5. Zeitmanagement

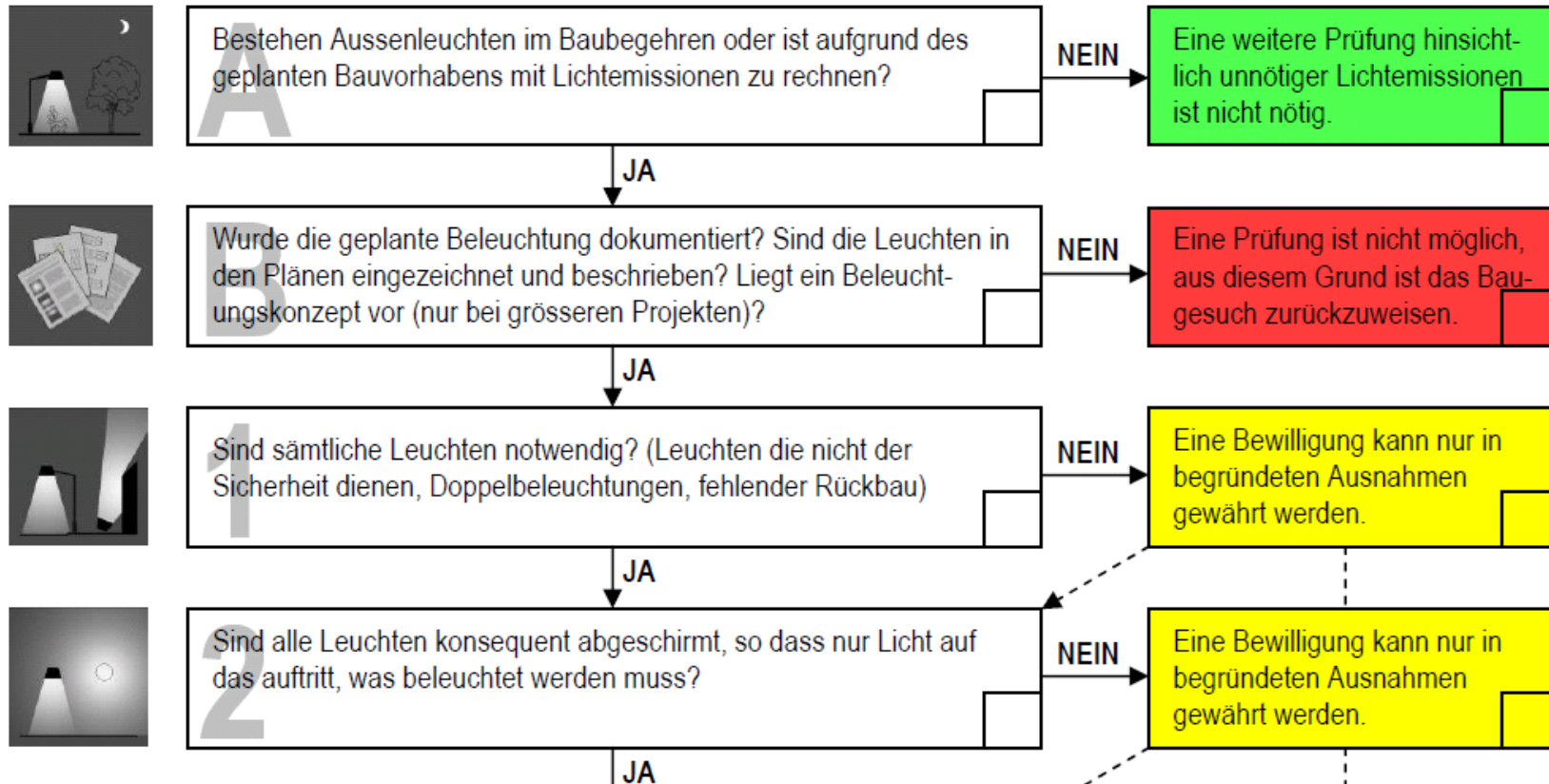


Checkliste zur Beurteilung von Baugesuchen

Vermeidung von unnötigen Lichtemissionen im Baubewilligungsverfahren

Checkliste zur Beurteilung von Baugesuchen

| | |
|-----------------|-----------|
| Baugesuchs-Nr.: | Bauherr: |
| Objekt: | Gemeinde: |



Checkliste zur Beurteilung von Baugesuchen



2 Sind die Leuchten durchgehend von oben nach unten gerichtet?
Falls dies nicht der Fall ist, werden die Leuchten genügend abgeschirmt, damit weder Blend- noch Abfalllicht entsteht?

NEIN

Eine Bewilligung kann nur in begründeten Ausnahmen gewährt werden.

JA



4 Weisen die geplanten Leuchten eine angemessene Beleuchtungsstärke resp. -dichte auf, damit nur so stark beleuchtet wird, dass keine Überbeleuchtung entsteht?

NEIN

Eine Bewilligung kann nur in begründeten Ausnahmen gewährt werden.

JA



5 Sind Regelvorrichtungen (Bewegungssensor, Zeitschaltuhr etc.) vorgesehen um während der allgemeinen Nachtruhe zwischen 22h bis 6h das Licht auszuschalten oder auf ein Minimum zu reduzieren?

NEIN

Eine Bewilligung kann nur in begründeten Ausnahmen gewährt werden.

JA



7 x JA : Eine Bewilligung kann erteilt werden.

Begründung(en) plausibel?

Nach Abschluss der Bauarbeiten kontrolliert die Vollzugsbehörde durch Stichproben, ob die Massnahmen zur Vermeidung unnötiger Lichtemissionen im bewilligten Umfang umgesetzt wurden. In Zweifelsfällen ist eine Prüfung durchzuführen.

| | |
|----------------|---------------|
| Ort und Datum: | Unterschrift: |
|----------------|---------------|

Beispiele aus den Gemeindereglementen

Beispiel Polizeireglement von Recherswil (Inkraft seit 1. Jan. 2009)

§ 16

Umweltschutz; Grundsatz

¹ Jedermann hat sich so zu verhalten, dass schädliche und lästige Umwelteinwirkungen vermieden werden.

² **Übermässige**, nach Lage und Beschaffenheit der Grundstücke oder Ortsgebrauch nicht zulässige, die Nachbarschaft schädigende oder belästigende Einwirkungen wie Rauch, Staub, Schwebestoffe, Gase, Dämpfe, Dünste, Lärm, Erschütterungen, Strahlungen oder **Lichteffekte** und dergleichen sind untersagt.

§ 25

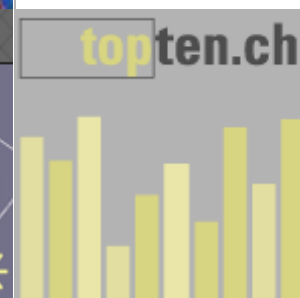
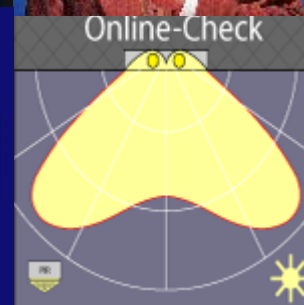
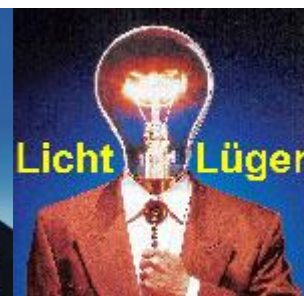
Lichtemissionen

¹ **Leuchtende Reklamen sowie Beleuchtungen** von Reklamen sind von **23.00 – 06.00 Uhr auszuschalten**. Die Bewilligungsbehörde kann bei Vorliegen wichtiger Gründe Ausnahmen gestatten.

Beispiele aus den Gemeindereglementen

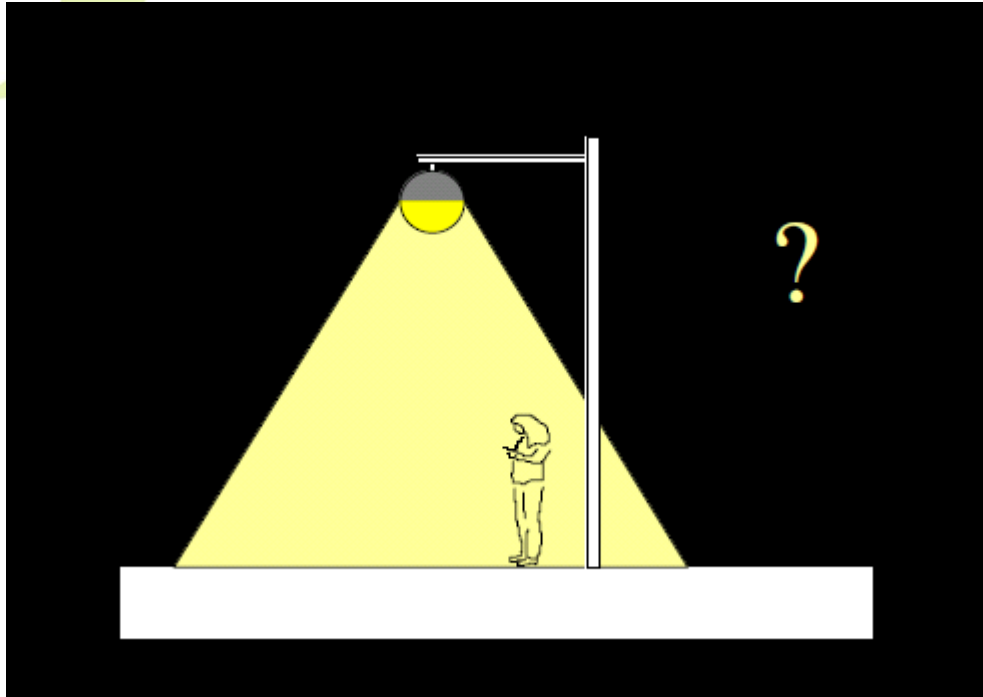
Obergösgen: Empfehlung in der Baubewilligung

Die Baukommission empfiehlt die Aussenbeleuchtung auf ein vernünftiges Mass zu beschränken. Der Einsatz von Bewegungsmeldern und Zeitschaltuhren ist empfehlenswert. Jede Leuchte sollte grundsätzlich zum Boden hin gerichtet sein. Leuchtkörper sollten so abgeschirmt werden, dass das Licht nur dorthin gelangt, wo es seinem Beleuchtungszweck dient. Strahler welche direkt in den Himmel gerichtet werden sind zu vermeiden.



www.darksky.ch

SIA 491 Norm zur Vermeidung unnötiger Lichtemissionen
(noch in Bearbeitung)



Markus Chastonay

markus.chastonay@bd.so.ch

Tel. 032 627 24 46

www.afu.so.ch